

Legislative Regelung und Autonome Regelung der Arbeitszeit -aus Gesichtspunkt der Einschränkung von Qualitaet und Quantitaet von die Arbeit und der Regelung von der Arbeitsbedingungen -

Takenori Mishiba, Kinki Uni.

Der Zweck dieser Abhandlung steht darin, eine neue Arbeitszeitpolitik fuer die zur Zeit enorm zunehmende Angestellten vorzuschlagen, bei ihnen die geltende Arbeitszeitsregelungen nicht genügend funktionieren. Denn wird ihnen ein umfangreiches Ermessen bei der Arbeit eingeräumt. Ich halte einige Studien einer Wissenschaft fuer die Industrie-Stress fuer hilfreich. Deshalb schlaege ich vor, unter diesem Gesichtspunkt Qualitaet und Quantitaet der Arbeit, inklusiv der nicht anwesenden Zeiten und die Arbeitsbedingungen zu regulieren. Dabei wird das (individuelle und kollektive) autonome System der Arbeitsbeziehungen beachtet und genug verwertet. Also, der Zweck fuer die bisherige Arbeitszeiteinschraenkungen wird in meinem Vorschlag in der anderen Weise , doch besser, verwirklicht.

I Die Einleitung : Die Notwendigkeit von Ueberpruefung aus dem technischen-arbeitsschutzem-Gesichtspunkt

II Die Andeutung aus deutschem Arbeitsrecht

1 Die Annaeherung aus deutschem Arbeitszeitrecht

2 Die Annaeherung aus deutschem technischen-Arbeitsschutzrecht

3 Der kleine Schluss

III Der Versuch ueber japanischer Arbeitszeitrechtspolitik fuer die Angestellten

1 Der Erfolg aus der Industrie-Stress-Wissenschaft : Das Mittel fuer die Industrie-Stress-Messung

2 Meine persoenliche Meinung

※本独文サマリーの作成にあたり、小俣勝治青森中央学院大学教授のご助力を賜った。この場を借りて謝意を申し上げたい。